

Erster Schnee sorgt für Chaos auf den Straßen in Baden-Württemberg!



In Baden-Württemberg sorgt der erste Schnee für erhebliche Verkehrsbehinderungen und mehrere witterungsbedingte Unfälle. Die Polizei in den Landkreisen Ravensburg, Sigmaringen und Bodenseekreis verzeichnete am Abend nahezu ein Dutzend Einsätze aufgrund der winterlichen Bedingungen, wie ein Polizeisprecher berichtete. Glücklicherweise gab es bisher keine Verletzten. „Wenn der erste Schnee fällt, herrscht immer ein bisschen Chaos“, so der Sprecher. Auf der Bundesstraße 463 bei Nollhof steht ein Lastwagen quer, was zu weiteren Störungen im Verkehr führt. Dies berichtet [ZVW.de](https://www.zvw.de).

Das Schneereignis geht mit einer Unwetterwarnung des Deutschen Wetterdienstes einher. Meteorologen sagten für den Abend anhaltende und teils heftige Schneefälle vorher, insbesondere in den Regionen südlich der Donau sowie in den Allgäuer Alpen und der Schwäbischen Alb. Dort können bis zu 40 Zentimeter Neuschnee fallen, während im Schwarzwald bis zu

30 Zentimeter erwartet werden. Am Bodensee könnten sogar zwischen 10 und 20 Zentimeter Schnee die Straßen verdecken, was die Mobilität erheblich einschränken könnte, warnt **ZDF.de**.

Hinter diesem Wintereinbruch steht das Tief Renate, das kräftige Schneefälle aus Südwesten mit sich bringt. Dabei liegt die Temperatur tagsüber zwischen 1 und 6 Grad, nachts sinkt sie auf bis zu -8 Grad. Auch stürmische Böen sind prognostiziert, insbesondere in höheren Lagen. Die Schneefälle werden voraussichtlich bis in die Nacht andauern, bevor sie sich nach Osten ins Allgäu verschieben. Dies deutet auf mögliche weitere Schwierigkeiten im Straßenverkehr hin, während der Winter Einzug hält.

Statistische Auswertung

Ort: Frankfurt (Oder), Deutschland

Beste Referenz: aktuelles.uni-frankfurt.de

Weitere Infos: academia.edu

[Zum Originalartikel auf News-ag.com](https://news-ag.com)